

# CITROËN

## Presseinformation

10. Juli 1975

Sehr geehrter Herr Kollege ,

die Nachfolge des DS 23 als "Staatskarosse", als Fahrzeug der Persönlichkeiten von Behörden und grossen Unternehmen, tritt der CX PRESTIGE an.

In der Anlage finden Sie ausführliches Textmaterial sowie einige Fotos über diesen neuen CX.

Für eine Veröffentlichung wäre ich Ihnen dankbar.

Ihre

CITROEN PRESSEABTEILUNG

  
(Barbara Stratmann)

DER CX PRESTIGE,

das Flaggschiff unter den Fahrzeugen der Marke CITROEN tritt die Nachfolge des DS auf dem Markt der offiziellen Fahrzeuge an. Das wurde aus Paris verlautet.

Diese Limousine von außergewöhnlicher Eleganz ist ein besonderer CX-Typ, 27 cm länger als der CX der normalen Serie. Sein Finish, der Komfort und die außergewöhnliche Wohnlichkeit, die er den Insassen im Fond bietet, übertreffen alles, was der DS 23 je geboten hat.

Die Wohnlichkeit auf den Rücksitzen ermöglicht den Mitfahrern einen ungewöhnlich bequemen Platz für die Reise: der Abstand zwischen Rückenlehne des Vordersitzes und Rücksitzes beläuft sich auf 670 mm gegenüber 420 mm beim DS (maximaler Abstand).

Breite in Schulterhöhe der Mitfahrer hinten: 1350 mm gegenüber 1290 mm beim DS. Höhe des "Punktes H" (Hüftgelenk der Mitfahrer zum Wagendach): 845 mm gegenüber 800 mm beim DS.

Der Zugang zum hinteren Wagenteil ist äußerst bequem. Der Zugang zur hinteren Tür beträgt 890 mm in der Höhe gegenüber 820 mm beim DS und 900 mm in der Breite gegenüber 810 mm beim DS. Der Öffnungswinkel der hinteren Türen beträgt 65 Grad (wie beim DS). Abstand vom Mittelpfosten zum Sitzwinkel: 430 mm gegenüber 300 mm beim DS. Die besonders komfortablen Sitze haben eine höhere Sitzfläche als beim serienmäßigen CX und trotzdem ist die Kopffreiheit größer.

Die windschnittige, niedrige und aerodynamische Linie des CX PRESTIGE macht aus diesem Fahrzeug ein absolut modernes und zeitgemäßes Gefährt und unterstreicht seine Vornehmheit und Sonderklasse. Die "langgezogene Linie" wird unterstrichen durch seitliche Zierleisten aus Chrom und Gummi.

Dieser CX erhielt eigens für dieses Modell entworfene Radzierkappen, rostfreie Garnituren der Längsträger etc. Das Dach besteht aus schwarzem Vinyl.

Die Geräusch- und Wärme-Isolierung des Innenraumes wurde gegenüber dem normalen CX noch verbessert. Die serienmäßige Ausstattung läßt kaum noch Wünsche offen. Der CX PRESTIGE kann auf Wunsch mit einer vorderen und hinteren beweglichen Trennscheibe, Sprechanlage, Telefon, Fernsehgerät, getönte Scheiben rundum usw. ausgerüstet werden.

.../...

Dieser Wagen, der seinen Namen "PRESTIGE" wohlverdient, wird in ungefähr sechs Monaten in vier Grundfarben auf den Markt kommen (schwarz, vulkan-grau (gris vulkain), grau (gris hargentiere), braun (brun rognebrune)).

Ein CX-Modell der Vor-Serie wurde bereits vom 3. - 5. Juli 75 im Verkaufssalon Citroen auf den Champs-Élysées in Paris vorgestellt.

#### Hauptsächliche Merkmale des CX-PRESTIGE:

CX Limousine, im Verhältnis zum CX der Normalserie um 25 cm verlängerter Radstand. (Radstand beim PRESTIGE: 3,095 m anstatt 2,845 beim Serien-CX). Gesamtlänge: 4,91 m, d.h., 27 cm länger als der Serien-CX, 4 cm länger als der DS.

Länge des hinteren Fahrgastraumes um 230 mm gegenüber dem serienmäßigen CX verlängert. Eingang der hinteren Türen um 170 mm vergrößert. 4 Zylinder-Motor, 2,35 Liter für 115 DIN PS bei 5.750 U/min., Drehmoment 18,7 mkg bei 3.500 U/min. DIN-Gewicht: 1.390 kg. Fahrleistungen und Verbrauch: wie beim CX 2200.

#### Serienmäßige Ausstattung:

- Servo-Lenkung variierend je nach Geschwindigkeit mit unterstützter Rückstellung.
- Klimaanlage
- Heizungsanlage -20 Grad
- Elektrische Scheibenheber an allen 4 Türen
- Radioantenne mit 4 Stereophon-Lautsprechern
- Sitze mit Spezialstoffbezug Rhovinyl (oder Leder), Quadratmuster mit Knöpfen
- Türfüllungen mit gleichem Bezug wie an den Sitzen
- Bodenmatte aus Plüsch
- Fußstützen für Mitfahrer hinten
- Mittelarmlehne hinten mit eingebautem Aschenbecher
- 3 Zigarettenanzünder (zwei an den hinteren Plätzen, an den Türen)
- 3 Innenleuchten (zwei an den hinteren Plätzen)
- Halteschlaufen am Mittelpfosten
- Sonnenblendvorhänge, perforiert, mit Aufrollvorrichtung an der Heckscheibe, (die den Ausblick von innen nach außen gestatten)

- Kopfstützen an Vorder- und Hintersitzen
- zwei zusätzliche Belüfter vorn
- Aufrollsicherheitsgurt
- äußerer Rückblickspiegel von innen einstellbar
- Leselampe für vorderer Beifahrer
- Vinyl Dach in Lederart
- zwei Nebelscheinwerfer hinten.

Köln, den 10. Juli 1975

*Dieses pdf - Dokument wurde von Günter Busse für [www.gs-gsa-ig.de](http://www.gs-gsa-ig.de) erstellt und auch nur dort veröffentlicht.*